



Sicherheit zuerst: Gewaltpräventionseinsatz am Hamburger Hauptbahnhof

Die Bundespolizei Hamburg führte am 23.10.2024 einen Gewaltpräventionseinsatz am Hauptbahnhof durch, um Sicherheit zu erhöhen.

Hamburger Hauptbahnhof, 20095 Hamburg, Deutschland
- Hamburg (ots)

Im Hamburger Hauptbahnhof hat die Bundespolizei am 23.10.2024 einen gewaltpräventiven Großeinsatz gestartet, und die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache! Zwischen 14 und 21 Uhr arbeiten rund 50 Einsatzkräfte der Bundes- und Landespolizei sowie 30 Sicherheitsmitarbeiter der Deutschen Bahn Hand in Hand, um für mehr Sicherheit zu sorgen.

In dieser spannenden Stunde war der Hauptbahnhof nicht nur ein Brennpunkt für Reisende, sondern auch ein Ort intensiver Überwachung. An einem speziellen Informationsstand klären die Polizisten die Bürger über wichtige Themen wie Gewaltprävention, das Verbot von Waffen und Alkohol sowie die Förderung von Zivilcourage auf. Diese Maßnahmen sind Teil der „Allianz sicherer Hauptbahnhof“ und sollen das Sicherheitsgefühl der Passanten enorm steigern!

Konkrete Erfolge

Die Bilanz des Schwerpunkteinsatzes ist beeindruckend: Die Einsatzkräfte stellten gleich mehrere Vergehen fest. Insgesamt wurden 7 Strafanzeigen erstattet, 1 Person festgenommen und

es kam zur Sicherstellung von gefährlichen Gegenständen wie Küchenmessern und einer Klinge eines Cuttermessers. Bei 89 Durchsuchungen wurden 150 Personen identifiziert und 23 Platzverweise sowie Aufenthaltsverbote ausgesprochen. Die Bundes- und Landespolizei zeigen mit diesen Aktionen klare Kante gegen jegliche Form von Gewalt und Kriminalität!

Die Hamburger Bürger dürfen sich freuen – diese Schwerpunkteinsätze werden in Zukunft immer wieder durchgeführt, damit die Sicherheit in der Hansestadt nicht nur versprochen, sondern auch garantiert wird!

Details	
Ort	Hamburger Hauptbahnhof, 20095 Hamburg, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at